

Hat Ärger mit der Stadt und dem Kreis: Ursula von Schönberg.

nes
Barntrup-rnanomen.
Auch andere kleinere ländlich
gelegene Städte und Gemein-

Änderungen bei der UWE

Ein Kandidat zieht um und kann somit nicht mehr in seinem Stimmbezirk antreten.

Wachsmutet umgrt — sein ge-
ne", erklärt sie. Aber Nachmie-
ter für das leerstehende Laden-

unaußersprochlich, aber in Zeiten von Corona seien „Einzelhändler und Gastronomen

Steffen Schenk beschreibt, welche Voraussetzungen für eine

das laufende Verfahren nicht zur Sache äußern.

Sporthalle ist Thema

Extertal-Bösingfeld. Unter dem Motto „Mit den Bürgern im Gespräch“ sind die SPD-Ratskandidaten in den nächsten Wochen in den Extertal-Ortsteilen unterwegs. Den Anfang macht die Besichtigung der kleinen Siedlung im Schützen-

An die Zukunft gedacht

Kalletal erarbeitet strategische Ziele

für das Projekt „Global nachhaltige Kommune in NRW“.

jekt "Wasser im Fluss"
Aktionen an den Kal
Schulen. Jeder Bürger d
meinde kann sich in da
jekt einbringen. Ziel ist
Treffen von zukünftigen
scheidungen unter der
pekt der Nachhaltigkeit.

Deswegen haben der Rat und die Verwaltung in der vergangenen Ratssitzung noch einmal bekräftigt, dass sie dieses Projekt vorantreiben wollen, ganz gleich, wie der Rat sich nach der Kommunalwahl 2020 zusammensetzen wird.

Nachhaltigkeitsstrategien geknüpft sein", erklärt Mario Hecker. Ohne Fördermittel werde das neue Feuerwhegergerät hinaus in Stammen nicht möglich gewesen, ebenso keine Förderung von Spielplätzen und auch nicht die Sanierung des

Gottesdienst im Freien

len Schäden und Möglichkeiten zur Behebung sind das Thema. Treffpunkt ist am heutigen Donnerstag um 17 Uhr vor der Kleinen Sporthalle bei der Sekundarschule.

Extertal-Kükenbruch. Die evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Silken feiert am Sonntag, 26. Juli, ab 11 Uhr einen Open-Air-Gottesdienst auf dem Dorfplatz in Kükenbruch. Gestaltet wird der Gottesdienst von Pastorin Elisabeth Hollmann-Platzmeier. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche in Silken statt.

Silixen statt.

Wahlaustrich tagt

External-Bösingfeld. Der Wahlauschuss der Gemeindeverwaltung External tagt am Dienstag, 28. Juli, ab 17 Uhr im Bürgeraal des Rathhauses, Mittelstraße 36. Als Tagesordnungspunkt geht es um die Entscheidung über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl der Bürgermeisterin beziehungsweise des Bürgermeisters sowie der Vertreter der Gemeinde für die Kommunalwahl am Sonntag, 13. September.

Sonntag, 13. September.

HEUTE

SPD-Bürgergespräche, 17 Uhr,
Sekundarschule Nordlippe,
kleine Turnhalle, External-Bö-
singfeld, Hackemackweg 25.

singfeld, Hackemackweg 25.

Kallertal-Hohenhausen (rto). Das Kallertal denkt weit im Voraus. Deshalb nimmt die Gemeinde derzeit als Modellkommune an dem Projekt "Global nachhaltige Kommune in NRW" teil, in dem Rat, Verwaltung und Bürger zusammen arbeiten. Das Ziel: Mit Fördermitteln Mensch und Natur nachhaltig stärken.

"Der Rat trifft weitestgehende Entscheidungen", betont Kallertals Bürgermeister Mario Hecker. In den vergangenen fünf Jahren hat das Kallertal etwa 10 Millionen Euro an Fördermitteln bewilligt bekommen – dank Planung und vor-

Immer die Bedingung

nahme im NKW : mit den er-
arbeiteten nachhaltigen Stra-
tegien und Konzepten kann
sich das Kalletal in Zukunft we-
sentlich leichter bewerben, um
Fördermittel zu bekommen.
"In Zukunft werden 99,9 Pro-
zent aller Fördermittel an

kommen aus dem Bürgerbus-verein, dem Seniorenbeirat und weiteren Vereinen. „Dank der vielen mitarbeitenden Hände sind wir gut für die Zukunft gerüstet“, betont Hecker.

didaten wurden für die Stimmbezirke aufgestellt: Oliver Wuerz in Bösingfeld I, Hans Friedrichs in Bösingfeld II, Patrick Biesemeier in Bösingfeld III, Winfried Laux in Bösingfeld IV und Irmgard Deppe in Bösingfeld V. Heinrich Senke tritt in Asmissen I, Olaf Franzkowski in Asmissen II und Michael Wehrmann in Asmissen III, Linde Helle/Goßtrup an. Nadine Helmmuth kandidiert in Meierberg/Rott / Hagensdorf / Nösingfeld / Mannuela Wanke in Almena I / Nalhof, Jürgen Schüte in Almena II, Bernd Massmann in Labbruch / Kükensbruch, Norbert Lief in Sillixen I / Bremke und Manfred Stoller in Sillixen II.

External. Kurzlich hat die Unabhängigkeit der Wählergemeinschaſt External (UWE) in einer Sitzung erneut über die Wahlkreis sowie die Reserveliste abgeſtimmt. Dieſer Schritt ſei notwendig geweſen, weil ein Kandidat aus beruflichen Gründen umziehen und ſomit im September nicht mehr zur Wahl in External ſtehen kann. Daher hat es leichte Veränderungen bei der Beſetzung der Wahlkreiſe gegeben. „Wir freuen uns, daſſ der ehemalige Bürgermeister und erfahrene Ratsherr Heinrich Senke bei der Kommunalwahl erneut antritt“, heiſt es in einer Mitteilung der UWE. Folgende Kan-

Mit der CDU die Gemeinde erkunden.

Tour durch Dörentrup

keitsstrategien für die Zukunft zu erarbeiten. Und hat den Zuschlag bekommen.

andern Bildung, Wohlstand, Gesundheit und Klimaschutz umfassen. Arbeitsgremien, bestehend aus Kalltaler Bürgern, haben eine Bestandsaufnahme gemacht, in welcher Form in der Gemeinde bereits nachhaltig gedacht und gearbeitet wird. „Die Liste ist lang“, sagt Koordinatorin Henrike Sicker. „Unter anderem ist dort der

daneben das Integrationspro-
jekt für Flüchtlinge, das Pro-

Kalletals Bürgerme
tiv in die Zukunft.

FOTO: RAPHAEL RODR



27 23.07.2020